

Die Frankosen / als sie gespüret / daß die Flanken gar leichtlich eingeschossen würden / durch die jenigen Batterien / so die Feinde auf die gegenüberstehende Contrescarpe zu setzen pflegen / gedachten zu erst / man könnte diesen besser bedecken / wenn man sie dem Feinde besser überzwerch entgegen stellet / und sie mit der Gesicht-Linie vom Bollwerck perpendicular machete. Nach dem sie aber befanden / daß die schräge Defension gar zu schwach / und daß es genug teye die Flanken bedeckt zu halten; Sondern daß man auch von derselben aus müste selbst entdecken können was der Feind in dem Graben vornehmen wolte; So veränderten sie diese Art alsobalden / und machten ihre Flanken perpendicular mit der Courtine, eben wie die Italiener; und gaben dem Bollwercks-Winckel / zwey Drittel von dem Winckel der Figur.

Die Holländer fragten nicht viel darnach / wenn gleich ihr Bollwercks-Winckel spizig wäre / dafern solcher nur nicht zu einer solchen Schärffe käme / daß seine Spitze gar zu leichtlich durch die Canon-Schüsse könnte eingeschossen werden: Dahero machen sie solchen gemeiniglich also / daß er funffzehn Grad mehr bekommt / als die Helffte des Figur-Winckels: Und setzen hernach ihre Courtine, ihre Face oder Gesicht-Linie / und ihre Flanke in eine solche Proportion, daß die Courtine doppelt so groß wird / als die Face, und diese doppelt so groß / als die Flanke ist. Dabey bemühen sie sich hauptsächlich dahin / daß sie vor ihre Face so viel Second-Flanke geben / als ihnen möglich ist / ohne Orillons, und ohne niedere Plätze; Jedoch mit einer Fausse braye.

D iij

Diese